



GARTEN FROHBURGSTRASSE, ZÜRICH

Der Garten an der Frohburgstrasse ist im Inventar der schutzwürdigen Gärten und Anlagen von kommunaler Bedeutung der Stadt Zürich aufgeführt. Die Unterschutzstellung erfolgte im Jahr 2010, nachdem wir für den beschriebenen Garten ein denkmalpflegerisches Gutachten erstellt hatten. Der ursprüngliche Entwurf der Gartenarchitekten Gebrüder Mertens (Söhne des Gartenarchitekten Evariste Mertens) aus dem Jahr 1910 gilt als ein bedeutendes Beispiel für die Zeit der Neuausrichtung der Zürcher Gartenkultur zwischen 1907 und 1912. Der Entwurf des Gartens orientiert sich stark an den Idealen des Architekturgartens, vor allem die starke Verbindung von Wohnräumen und davorliegenden Platzsituationen und die geometrische Wegführung um das Haus sind Zeugen davon. Der Garten ist dem «Architekturgartenstil» verpflichtet, im hinteren

Obstgarten sind jedoch bereits erste Ansätze eines eher pragmatischen «Wohngartens» spürbar. Mit der Sanierung des Gartens im Jahr 2014 wurden unpassende Gartenelemente entfernt und der Garten im Sinne des ursprünglichen Entwurfs der Gebrüder Mertens instand gestellt. Dabei wurde unter anderem der Strauchgürtel um den Garten wieder aufgepflanzt. An der Talseite des Hauses wurde eine aufwendige und auf den Ausdruck des Hauses abgestimmte Staudenbepflanzung realisiert.

Bauherrschaft	Privat
Projektierung	2013–2014
Ausführung	2014
Gesamtfläche	ca. 1'350 m ²

